

Spende für vorbildliche Renovierung

Jürgen Port erhielt als Anerkennung einen Scheck in Höhe von 300 Euro



Die erste Vorsitzende der Stiftung „Kulturbesitz“, Brigitte Wetzel (l.) überreichte dem Eigentümer Jürgen Port (2. v. r.) einen Scheck über 300 Euro sowie ein gerahmtes Foto für die vorbildliche Renovierung seines Wohnhauses im Sinne der Denkmalpflege.

Foto: - HF -

Münstermaifeld. In der Altbauseanierung hat Jürgen Port sein Wohnhaus in Münstermaifeld, Obertorstraße 29, vorbildlich im Sinne der Denkmalpflege renoviert. Das ist ein Teil Städtebausanierung auf privater Ebene, die von Stadtplaner Sommer fachlich begleitet wurde. Besonders gut gelungen sei die Einbindung und die Zusammenführung eines Altbauaus den Anfängen des 19. Jahrhunderts und einem zweige-

schossigen, rückwärtigen Anbau der 60er Jahre, eine gute Integration, so lobt Dieter Ritzenhofen, zweiter Vorsitzende der Stiftung „Kulturbesitz“ die Sanierung. Dies belohnte die Stiftung „Kulturbesitz“ nach gemeinsamer Besichtigung mit einem Scheck über 300 Euro, der von Brigitte Wetzel, erste Vorsitzende der Stiftung, dem Eigentümer Jürgen Port zusammen mit einem gerahmten Foto als kleine Anerkennung überge-

ben wurde. Die Inneneinrichtung, darunter auch die sanitären Bereiche und Heizung sind im Zuge der Renovierung komplett modernisiert und dem Stand der Technik angepasst, so Besitzer Jürgen Port, sodass es sich hier angenehm wohnen lässt. Die Mitglieder der Stiftung lobten das Engagement und wünschten sich im Interesse der Stadterhaltung weitere Initiativen auf dem Sektor „Städtebausanierung“.

- HF -